

# Zeitungsausschnitt

WZ	Westdeutsche Zeitung		vom 30.06.2021
0	Gesamtausgabe	X	Lokales Krefeld

EINSATZ NACH STARKREGEN

## Wuppertaler Feuerwehrleute helfen in Krefeld

30. Juni 2021 um 08:27 Uhr | Lesedauer: Eine Minute



Foto: Alexander Forstreuter

Wuppertal/Krefeld. Um nach dem Starkregen in Krefeld den Kollegen zu helfen, sind 116 Feuerwehrleute aus Remscheid, Solingen und Wuppertal nach Krefeld ausgerückt.

Die Einsatzkräfte sind gemeinsam gegen 6.30 Uhr mit 27 Fahrzeugen von der Hauptfeuer- und Rettungswache in Wuppertal aufgebrochen.

Ein Unwetter mit Starkregen hat in der Nacht in Krefeld für hunderte vollgelaufene Keller und überflutete Straßen gesorgt. Fahrzeuge steckten in überfluteten Unterführungen fest, Keller liefen zum Teil laut den Angaben der Feuerwehr bis zum Erdgeschoss voll mit Wasser.

Laut den Angaben wurden mehrere Menschen verletzt, hauptsächlich Prellungen, aber auch ein Knochenbruch, hieß es von den Einsatzkräften. Insgesamt habe es bis 2 Uhr mehr als 2000 Anrufe bei der Leitstelle gegeben, davon 800 Notrufe. 600 Einsatzstellen habe es bis zu diesem Zeitpunkt gegeben.

„Die Bewältigung dieses Unwetterereignisses wird die Feuerwehr und die Mitarbeiter der Stadt sowie der technischen Stördienste noch mehrere Tage beschäftigen“, teilte die Krefelder Feuerwehr in der Nacht zu Mittwoch mit.